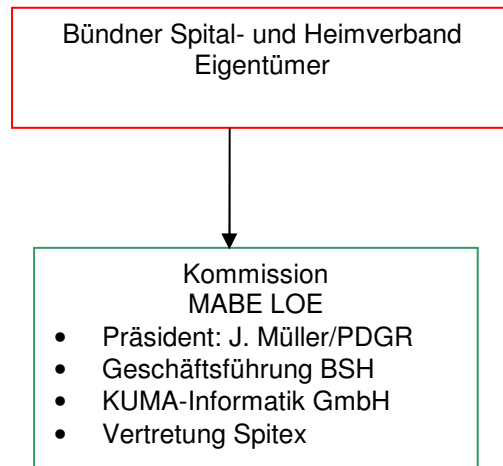


Bewirtschaftungskonzept MABE LOE

Die Eigentums- und Vertriebsrechte liegen beim BSH. Die Bewirtschaftung und Weiterentwicklung erfolgt gemäss nachstehendem Organigramm und Ausführungen.



Die **ständige Kommission MABE LOE rapportiert direkt an den BSH Vorstand**. Diese berät Anwendungsfragen und Verbesserungsvorschläge, die über die Geschäftsstelle BSH eingehen, und bearbeitet diese in den mindestens zweimal jährlich stattfindenden Sitzungen.

Anlaufstellen bei Fragestellungen zu MABE LOE

Für Fragen zu MABE LOE haben wir 2 Anlaufstellen, nämlich eine für allgemeine Anwendungsfragen (A.) und eine für technische Anwendungsfragen (B.).

A. Zuständig für allgemeine Anwendungsfragen und Verbesserungsvorschläge:

Bündner Spital- und Heimverband
Gürtelstrasse 56
7000 Chur

Mittels Kontaktformular auf unserer Homepage www.bsh-gr.ch oder direkt per E-Mail an info@bsh-gr.ch.

B. Zuständig für technische Anwendungsfragen:

KUMA – Informatik GmbH
Birkaweg 8
7203 Trimmis

Auf der Homepage www.kumainformatik.ch unter Entwicklungen – MABE Personalbeurteilung oder per E-Mail info@kumainformatik.ch werden technischen Fragen entgegengenommen.

C. Schulungen

Dialog

Die Schulungen in der Systematik der Mitarbeiterbeurteilungen „DIALOG“ erfolgen bei Bedarf durch BSH-Beauftragte.

Software MABE und Software LOE

Die Schulungen zur Software MABE inkl. Kurzeinführung „DIALOG“ erfolgen durch den Verantwortlichen für die Software-Entwicklung Markus Müller in Koordination mit dem BSH.

BSH schreibt idR. jeweils je 1 MABE- und LOE-Schulung im 1. und im 2. Semester aus, zu denen sich Personen aus allen MABE LOE-Betrieben anmelden können. Für allfällig gewünschte betriebsinterne Schulungen kann die Geschäftsstelle des BSH kontaktiert werden. Wir bieten gerne nach Absprache individuelle Schulungen an.

D. Superuser – Informationen

Einmal jährlich findet eine Superuser Informationsveranstaltung statt. Ziel ist es, Erfahrungen mit der Software MABE LOE auszutauschen, Verbesserungsvorschläge zu diskutieren und die eventuell daraus entstehenden Verbesserungsideen aufzunehmen und zu entwickeln. Ihnen werden an dieser Veranstaltung ebenso die Änderungen zum zeitlich ausgelieferten Release erklärt, so dass die Superuser bei allfälligen Fragen in den Betrieben die Neuerungen grundsätzlich selbst erklären können.

E. Bewirtschaftungsablauf

1. Quartal

Einreichung Änderungswünsche durch User bis Ende Februar.

Beratung Änderungswünsche durch Kommission MABE LOE.
Kosten- und Machbarkeitsanalyse der KUMA-Informatik GmbH.

Beschluss umzusetzende Änderungen durch Kommission MABE LOE.

2. Quartal

Information User über vorgesehene Änderungen bis Ende April.

Umsetzung der beschlossenen Änderungen durch KUMA-Informatik GmbH bis Ende Mai.

Zustellung Beta-Version Update an Testbetriebe. Test 3 Wochen bis Ende Juni.

3. Quartal

Anpassungen an Beta-Version durch KUMA Informatik GmbH bis Ende August.

Zustellung der neuen Version an die Testbetriebe Anfang September.
Abschlusstest 2 Wochen bis Mitte September.

Auslieferung der neuen Version an die User bis Ende September.

Chur, 04. April 2013

Josef Müller
Kommissionspräsident MABE LOE

Franco Hübner
Geschäftsführer BSH